



## Spannende Lesung in Altenburg – Wo sind die Altenburger?

Der rustikale Boden des Sudhauses der Altenburger Brauerei bildete den perfekten Veranstaltungsort für die Lesung des Leipziger Kriminalromanautors und MDR-Literaturpreisträgers Henner Kotte am vergangenen Freitagabend. Bei Kerzenlicht, dem Klopfen sturmgepeitschter Äste am Sudhausdach und entsprechender musikalischer Einlagen fiel es dem Publikum nicht schwer, in die düstere Welt der Mordkommission II des Leipziger Autors einzutauchen. Gemeinsam mit der Moderatorin des MDR-Boulevardmagazins Brisant, Griseldis Wenner, wurde in verteilten Rollen gelesen und die spannende Geschichte um zwei Mordfälle vorgestellt, die das Team um Hauptkommissar Kohlund beschäftigen. In dem Roman wird der ungelöste Fall einer im Baum hängenden, mumifizierten Leiche geschildert, deren Todesursache nach 18 Jahren einem querschnittsgelähmten Polizeikollegen zugeschoben wird. Ebenso mysteriös ist der einsame, qualvolle Tod eines Anwalts im Keller eines Abbruchhauses, den er unmittelbar vor der Lösung des wichtigsten Falls seiner Karriere erleidet. Beide Geschehnisse sind eng miteinander und dem Schicksal der Stadt verwoben. Mit „Der Tote im Baum“ hat Henner Kotte inzwischen seinen dritten Roman vorgelegt, womit er sich erneut als äußerst geschickter Erzähler von Kriminalgeschichten erweist.

Mit Bedauern musste der Organisator der Veranstaltung, der Verein Zeitgeist Altenburg, feststellen, dass selbst die Durchführung einer Lesung mit bekannten Gesichtern wie Griseldis Wenner offenbar nicht mit dem freitagabendlichen Fernsehprogramm konkurrieren kann. Leider müssen wir uns der Beobachtung von Jutta Penndorf, der Leiterin des Altenburger Lindenau-Museums, in ihrem OVZ-Interview vom 10.11.07 anschließen. Altenburger Kulturveranstaltungen sind teilweise für Nicht-Altenburger interessanter als für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt. So unternahmen zwar Literaturliebhaber aus Leipzig und sogar ein Krimi-Fan aus Berlin die Reise nach Altenburg, die Resonanz der Skatstädter blieb jedoch überschaubar. Auch die Vertreter der Altenburger Presse oder von Altenburg-TV ließen die Gelegenheit eines Interviews mit dem Autor und der Preisträgerin der Goldenen Kamera ungenutzt verstreichen. Das ist schade, für einen Kulturverein gleichzeitig aber auch Ansporn für zukünftige Veranstaltungen.

---

**Vereinsvorstand**

Markus Twork (Vorsitzender)  
Jörg Studzinski (Vorsitzender)  
Marco Stegemann (Kassenwart)

Sparkasse Altenburger Land  
Konto-Nr.: 1700001422 • BLZ: 830 502 00  
Vereinsregister-Nummer: VR850

**Zeitgeist Altenburg e.V.**

Terrassenstraße 28a • 04600 Altenburg  
Tel.: 0176 20 66 72 52 • 0179 13 43 622  
E-Mail: kontakt@zeitgeist-altenburg.de